

## Produktinformation

Serie AMI

### Klingeltastenmodul

#### **AMI1091x**

AMI10911 1 Taste

AMI10912 2 Tasten

AMI10913 3 Tasten

AMI10914 4 Tasten



#### **Hinweis zur Gültigkeit dieser Produktinformation**

Diese Produktinformation enthält spezifische Angaben des Moduls. Sie gilt nur in Verbindung mit der beiliegenden Produktinformation *Module der Serie AMI in Außenstationen*.



# Inhaltsverzeichnis

Hinweis zur Gültigkeit dieser Produktinformation .....	1
<b>Lieferumfang</b> .....	<b>4</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
Hinweise zur Produktinformation .....	4
Verwendete Symbole für Warnhinweise.....	4
Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen.....	5
<b>Produktbeschreibung</b> .....	<b>5</b>
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	5
Kurzbeschreibung .....	5
Technische Daten .....	6
Geräteübersicht .....	6
Anzeige- und Bedienelemente.....	6
<b>Montage und Installation</b> .....	<b>7</b>
Module in der Außenstation intern verbinden .....	7
<b>Konfiguration</b> .....	<b>7</b>
Werksseitige Voreinstellungen .....	7
Konfigurationsmöglichkeiten .....	8
<b>Klingeltaste programmieren</b> .....	<b>8</b>
Grundprinzip .....	8
Programmieren einer zweiten Innenstation auf eine Klingeltaste .....	10
<b>Beschriften des Namensschildes</b> .....	<b>11</b>
<b>Namensschildglas herausnehmen und einsetzen</b> .....	<b>11</b>
<b>Zubehör</b> .....	<b>12</b>
<b>Service</b> .....	<b>12</b>

# Lieferumfang

- 1 x Klingeltastenmodul AMI1091x
- 1 x Dichtung
- 3 x Distanzfolie 0,5 mm
- 1 x 4-poliges Verbindungskabel
- 4 x Befestigungsmutter M4
- 1 x Saugnapf zum Öffnen des Namensschildglases
- 1 x Laserfolie für Namensschild
- Produktinformation Klingeltastenmodul AMI1091x
- Produktinformation Module der Serie AMI in Außenstationen

# Einleitung

## Hinweise zur Produktinformation



Die Produktinformation richtet sich ausschließlich an Elektrofachkräfte.

Die Produktinformation beinhaltet wichtige Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, Installation und Inbetriebnahme. Bewahren Sie die Produktinformation an einem geeigneten Ort auf, wo sie für Wartung und Reparatur zugänglich ist.

Produktinformationen sind im Downloadbereich unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de) verfügbar.

Weiterführende Informationen finden im Systemhandbuch, im Downloadbereich unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de) verfügbar.

## Verwendete Symbole für Warnhinweise

Symbol	Signalwort	Erläuterung
	<b>GEFAHR!</b>	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.
	<b>WARNUNG!</b>	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
	<b>VORSICHT!</b>	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
	<b>ACHTUNG!</b>	Das Signalwort bedeutet, dass Geräte-, Umwelt- oder Sachschäden eintreten können.

## Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen



Wichtiger Hinweis oder wichtige Information



Handlungsschritt



Querverweis: Weiterführende Informationen zum Thema, siehe Quelle

- Aufzählung, Listeneintrag 1. Ebene
- Aufzählung, Listeneintrag 2. Ebene
- a) Erläuterung

## Produktbeschreibung

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Klingeltastenmodule AMI1091x sind Module für Außenstationen der Serie AMI. Sie dienen als Namensschildträger und Tastschalter (z. B. zum Auslösen eines Türrufes). Es ist in Baueinheit mit dem Sprechenmodul AMI11110 bevorzugt geeignet. Auch die Baueinheit mit AMI11100 oder Modulkombination AMI10105-07xx ist möglich.



Für Anwendungen, die vom bestimmungsgemäßen Gebrauch abweichen oder über diesen hinausgehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

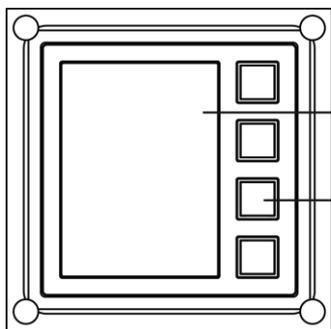
### Kurzbeschreibung

- Klingeltastenmodul in den Ausführungen mit 1 bis 4 Tasten
- Klingeltasten hinterleuchtet
- weiße LED-Hintergrundbeleuchtung des Namensschildes
- Anzeige von Programmiermodus und Gerätefehler durch unterschiedliche Blinkmodi
- Anschluss über das 4-polige Verbindungskabel an das Sprechenmodul oder an das Einbau-Türlautsprechermodul
- weiterer Anschluss für abgehende Verbindung zum nächsten Modul
- pro Ruftaste können die Funktionen Licht, 2 x Türruf oder Steuerfunktion programmiert werden
- Namensschildglas aufgerastet, dieses kann nach vorn entnommen werden

## Technische Daten

Versorgungsspannung	+24 V ± 8 % (Versorgungs- und Steuergerät)
Eingangsstrom in Ruhe	I(a) = 0,3 mA, I(P) = 4,5 mA
Schutzart	Namensschildglas IP44
Zulässige Umgebungstemperatur	-25 °C bis +55 °C
Gehäuse	Aluminium, eloxiert
Namensschild	Polycarbonat, UV-beständig
Abmaße (in mm)	H 105 x B 105 x T 20 mm
Gewicht	270 g
3-Drahttechnik für die Außenstation erforderlich!	

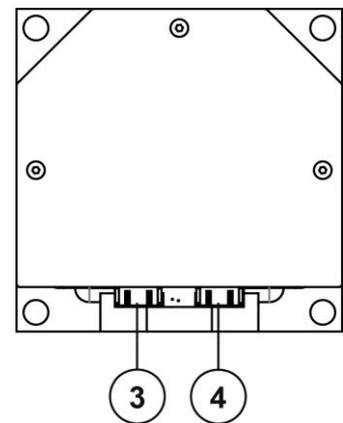
## Geräteübersicht



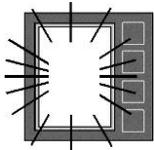
1 Namensschildglas mit Hintergrundbeleuchtung

2 Klingeltaste

3, 4 Anschlüsse  
für Module der Serie AMI mit 4-poligem Verbindungskabel (z. B. Sprechenmodul AMI11110, weiteres Klingeltastenmodul AMI1091x, Codeschlossmodul AMI11200 oder andere)



## Anzeige- und Bedienelemente



Klingeltasten

Hintergrundbeleuchtung des Namensschildes

- Auslösen eines Türrufes, Licht schalten, Steuerfunktion senden (je nach Konfiguration)

Die Beleuchtung wird über das Sprechenmodul AMI11110 gesteuert.

- **AUS:** Ruhezustand, Beleuchtung ausgeschaltet
- **AN:** Ruhezustand, Beleuchtung eingeschaltet
- **AN für 1,5 s** im Programmiermodus: bei positiver Quittung <sup>a)</sup> (Ersatz für akustisches Signal)
- **Blinkt** schnell im Programmiermodus: bei Negativer Quittung (Ersatz für akustisches Signal)
- **Blitz:** Fehleranzeige

a) Siehe Legende S. 8.

# Montage und Installation

## Module in der Außenstation intern verbinden

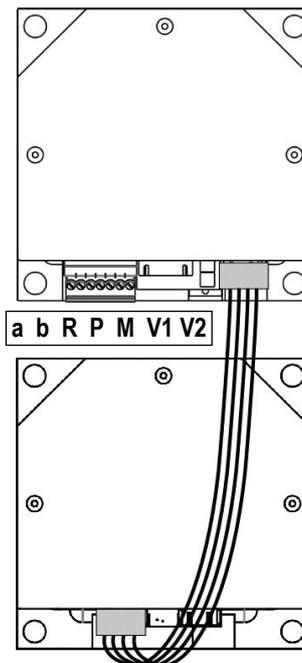
Nach der Montage in der Frontplatte sind die Module intern zu verdrahten.

Das Klingeltastenmodul kann an ein Sprechenmodul AMI11110, ein Einbau-Türlautsprechermodul AMI11100 (Gerät auf *Betrieb am TCS:BUS* umstellen mit config<sup>TM</sup>) oder an andere Module mit 4-poligem Verbindungskabel angeschlossen werden.

### Verbindung mit Sprechenmodul AMI11110

An das TCS:BUS-Sprechenmodul wird ein Modul mit 4-poligem Verbindungskabel angeschlossen (z. B. Klingeltastenmodul).

Sprechenmodul  
AMI11110



Klingeltastenmodul  
AMI1091x

*Hinweis: Weitere Beispiele für die interne Verdrahtung entnehmen Sie bitte den Produktinformationen des jeweiligen AMI-Moduls.*

### Verbindung mit Einbau-Türlautsprechermodul AMI11100

#### Hinweis zur Inbetriebnahme (Einstellung mit config<sup>TM</sup>)



Die AS-Adressen der Klingeltastenmodule und des Einbau-Türlautsprechermoduls bzw. Displaymoduls müssen gleich sein, um eine Verbindung herstellen zu können. Setzen Sie die AS-Adressen auf den gleichen Wert und sperren Sie diese.

## Konfiguration

### Werksseitige Voreinstellungen

Tastenbelegung	Licht schalten
AS-Adresse	0
Programmiersperre	AUS
Betrieb am TCS:BUS (AN/AUS)	AUS

# Konfigurationsmöglichkeiten

Funktion	Manuell	TCSK	configo™ ab Version 1.9.x
Klingeltaste löschen (= Klingeltaste mit Lichtfunktion belegen)	x	x	x
Klingeltaste mit Türruf zur Seriennummer 1 belegen	x	x	x
Klingeltaste mit Türruf zur Seriennummer 2 belegen	x	x	x
Betrieb am TCS:BUS (AN/AUS)	-	-	x
Einstellen der zugeordneten AS-Adresse (erforderlich bei Einstellung auf TCS:BUS-Modus)	-	x	x
Einstellen und Zurücksetzen der Programmiersperre	-	x	x
Senden einer Steuerfunktion	-	-	x

## Klingeltaste programmieren

### Grundprinzip

Alle TCS:BUS-Geräte besitzen eine einmalige Seriennummer. Der Klingeltaste an einer Außenstation wird die Seriennummer einer Innenstation zugeordnet. Die Zuordnung wird im EEPROM der Außenstation gespeichert.

Voraussetzungen für die Programmierung:

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Zugang zur Innenstation in der Wohnung gewährleistet ist.
- ▶ Prüfen Sie, ob die Innenstation am TCS:BUS angeschlossen ist.
- ▶ Schalten Sie die Netzspannung ein. Die Betriebs-LED am Versorgungs- und Steuergerät leuchtet.
- ▶ Prüfen Sie, ob eine Programmiersperre gesetzt ist.

 Handbuch Servicegerät TCSK.



Bei gesetzter Programmiersperre können Sie keine Klingeltasten programmieren. Zum Aufheben der Programmiersperre benötigen Sie das Servicegerät TCSK oder die Konfigurationssoftware configo™.

### Legende

Taste kurz drücken		Negative Quittung (Namensschild blinkt 5x schnell)	
Taste drücken, bis		Positive Quittung (Namensschild leuchtet kurz, blinkt dann wieder)	
Taste loslassen		Progsperre-Ton	
Rufton		Wiederholen	
Zeitraum (z. B. 6 s)		Weiter	

## 1 Steuer- und Versorgungsgerät: Programmiermodus der Anlage einschalten

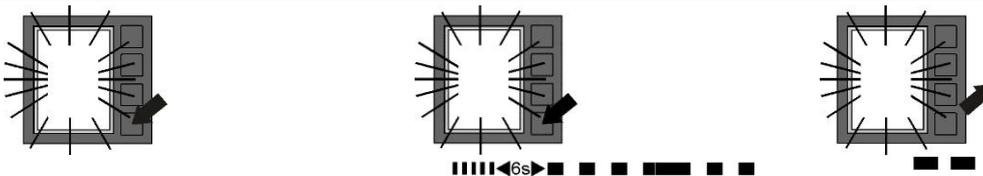


Drücken Sie kurz <sup>a)</sup> die RUN/PROG-Taste.

Die LED blinkt.

Das Klingeltastenmodul blinkt. Programmiermodus der Anlage ist eingeschaltet.

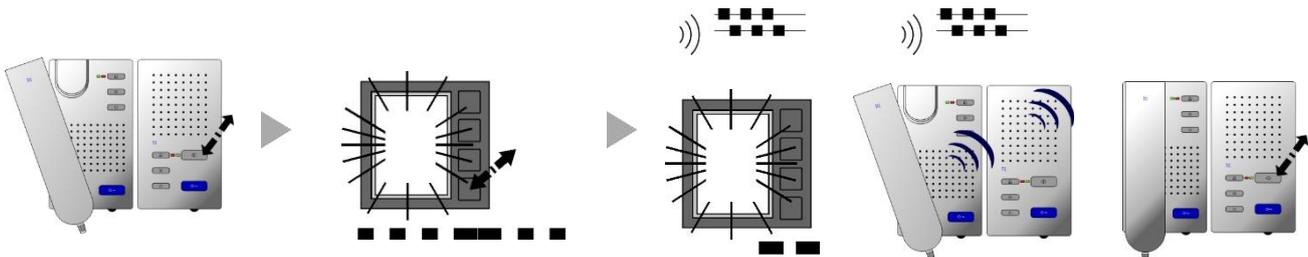
## 2 Klingeltasten löschen <sup>b)</sup>



Drücken Sie die zu löschende Klingeltaste so lange, bis eine negative Quittung und eine positive Quittung erfolgen (ca. 6 s). <sup>c)</sup>

Lassen die Klingeltaste los. **Wiederholen Sie Schritt 2 um weitere Klingeltasten zu löschen.**

## 3a Programmieren mittels Sprechverbindung



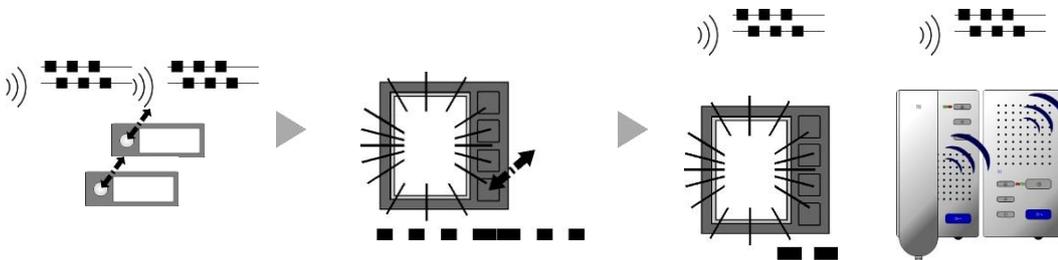
Stellen Sie eine Sprechverbindung zur Außenstation her. <sup>d)</sup>

Drücken Sie die zu programmierende Klingeltaste, eine positive Quittung erfolgt.

Das Klingeltastenmodul blinkt. Ein Rufton ertönt an der Außen- und Innenstation. <sup>e)</sup>

Beenden Sie die Sprechverbindung. **Wiederholen Sie Schritt 2 um weitere Klingeltasten zu programmieren.**

## 3b Programmieren, alternativ: Mittels Etagentaster (Innenstation ist nicht zugänglich)



Drücken Sie den Etagentaster 2x hintereinander. Es ertönt jeweils ein Rufton.

Drücken Sie die zu programmierende Klingeltaste. Eine positive Quittung erfolgt.

Das Klingeltastenmodul blinkt. Ein Rufton ertönt an der Außen- und Innenstation. <sup>e)</sup>

**Wiederholen Sie Schritt 2 um weitere Klingeltasten zu programmieren.**

## Programmieren einer zweiten Innenstation auf eine Klingeltaste

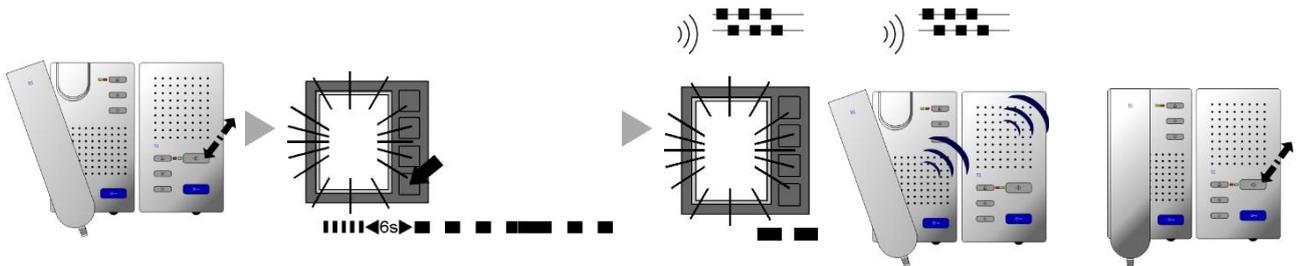
Sollen zwei Innenstationen durch Drücken einer Klingeltaste gerufen werden, kann dieser Klingeltaste zusätzlich die Seriennummer der zweiten Innenstation zugeordnet werden.



### Hinweis:

Wiederholtes Programmieren einer bereits programmierten Klingeltaste ändert nur die zweite Seriennummer.

### 4a Programmieren der 2. Innenstation (2. Seriennummer) mittels Sprechverbindung



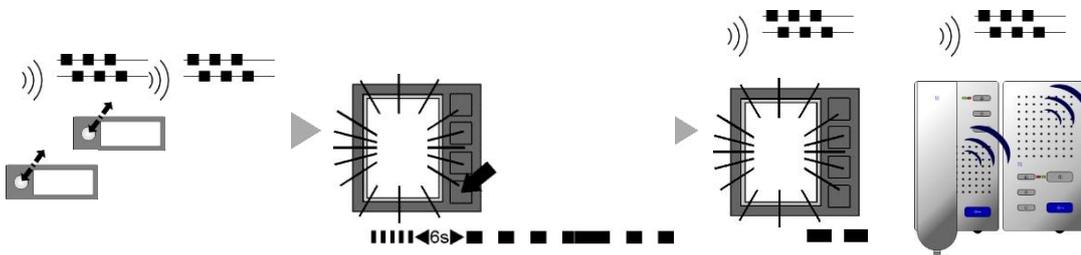
Stellen Sie eine Sprechverbindung zur Außenstation her.<sup>d)</sup>

Drücken Sie die zu programmierende Klingeltaste so lange, bis eine negative und eine positive Quittung erfolgen.

Das Klingeltastenmodul blinkt. Ein Rufton ertönt an der Außen- und Innenstation.<sup>c)</sup> Lassen Sie die Taste los.

Beenden Sie die Sprechverbindung. **Wiederholen Sie Schritt 2 um weitere Klingeltasten zu programmieren.**

### 4b Programmieren der 2. Seriennummer, alternativ: Mittels Etagentaster (Innenstation ist nicht zugänglich)



Drücken Sie den Etagentaster 2x hintereinander. Es ertönt jeweils ein Rufton.

Drücken Sie die zu programmierende Klingeltaste so lange, bis eine negative und eine positive Quittung erfolgen.

Ein Rufton ertönt an der Außen- und Innenstation.<sup>c)</sup> Lassen Sie die Taste los.

**Wiederholen Sie Schritt 2 um weitere Klingeltasten zu programmieren.**

## 5 Steuer- und Versorgungsgerät: Programmiermodus der Anlage ausschalten



Drücken Sie kurz die RUN/PROG-Taste.

Die LED leuchtet.

Das Klingeltastenmodul blinkt nicht mehr (leuchtet oder AUS). Der Programmiermodus der Anlage ist ausgeschaltet.<sup>e)</sup>

a) Drücken Sie die RUN/PROG-Taste nicht länger als 5 s. Andernfalls aktivieren Sie die Lichtschaltfunktion an der Außenstation. Die Klingeltaste lässt sich nicht programmieren. Die LED blinkt. Drücken Sie kurz die RUN/PROG-Taste, um den Programmiermodus auszuschalten. Drücken Sie die RUN/PROG-Taste nur kurz, um den Programmiermodus einzuschalten. Programmieren Sie die Klingeltaste. Ist die Lichtschaltfunktion aktiviert, können Sie mit der Türöffnertaste an der Innenstation das Licht schalten, wenn keine

Sprechverbindung besteht. Schalten Sie den Programmiermodus ein. Drücken Sie die RUN/PROG-Taste länger als 5 s, bis die LED leuchtet. Die Lichtschaltfunktion ist deaktiviert.

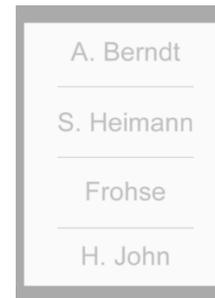
- b) Nicht erforderlich, wenn Klingeltasten noch nicht programmiert wurden, vgl. Produktinformation der Außenstation.
- c) Ist stattdessen ein Progsperre-Ton (langer hoher Ton gefolgt langem tiefen Ton) zu hören, ist die Außenstation mit einer Programmiersperre versehen. Sie können die Programmiersperre nur mit dem Servicegerät TCSK oder der Konfigurationssoftware configo™ aufheben.
- d) An Außenstationen (ab 2009) ertönt ein Quittungston, wenn die Seriennummer der Innenstation empfangen wurde (siehe Produktinformation der Außenstation).
- e) Gerätespezifische Anzeigemodi der Außenstation, siehe Produktinformation der Außenstation

## Beschriften des Namensschildes

Die Vorlagen AMI1091x (Datenformat.doc) finden Sie unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de) > Download > Für Installateure > Beschriftungsvorlagen für Außenstationen der Serie AMI.

- ▶ Tragen Sie die gewünschten Namen in die Vorlage ein.
- ▶ Drucken Sie mit einem **Laserdrucker** das Namensschild auf die Spezialfolie (im Lieferumfang) und schneiden Sie diese zu.

\* Bestellung der Folien direkt bei TCS möglich.

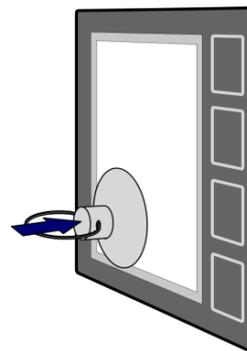


## Namensschildglas herausnehmen und einsetzen

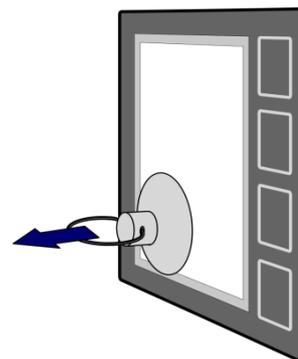
Zum Einlegen des Namensschildes muss das Namensschildglas aus dem Modul herausgenommen werden. Das Namensschildglas wird durch 4 Rastnasen an der linken und rechten Seite im Klingeltastenmodul gehalten. Dem Gerät liegt ein Saugnapf als Hilfsmittel bei.

### Namensschild herausnehmen

- ▶ Drücken Sie den Saugnapf kräftig an einer Ecke – links unten – auf das Namensschildglas.

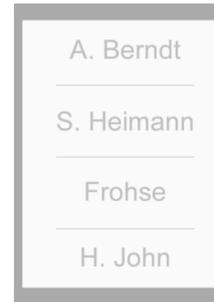


- ▶ Ziehen Sie kräftig an der Schlaufe des Saugnapfes, bis sich das Namensschildglas aus der Aussparung löst.
- ▶ Lösen Sie ggf. die anderen Ecken durch vorsichtiges Bewegen des Namensschildglases. Entnehmen Sie das Namensschildglas aus dem Klingeltastenmodul.



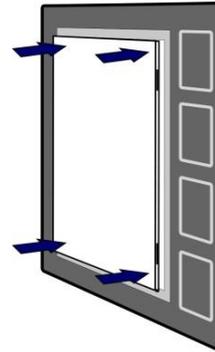
### **Namensschild einlegen**

- ▶ Legen Sie das zugeschnittene Namensschild in das Namensschildglas ein.



### **Namensschildglas einsetzen**

- ▶ Setzen Sie das Namensschildglas in die Aussparung.
- ▶ Drücken Sie das Namensschildglas an allen 4 Ecken hinein, bis es vollständig eingerastet ist.



## **Zubehör**

<b>Kurztext</b>	<b>Artikelnummer</b>
Wartungspaket	FBI1210-0
Laserfolie matt A5-Format	0031123

## **Service**

Fragen richten Sie bitte an unsere  
**TCS HOTLINE 04194 9881-188.**

#### **Hauptsitz**

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin  
Tel.: 03933/879910 FAX: 03933/879911 [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de)

#### **TCS Hotline Deutschland**

Tel.: 0 41 94/ 9 88 11 88 FAX: 0 41 94/ 9 88 129  
Mail: [hotline@tcsag.de](mailto:hotline@tcsag.de)

Technische Änderungen vorbehalten.

Ausgabe: 01/2016, PI\_AMI1091x.docx 2A